

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09226973
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt
Anschrift Geyersdorfer Hauptstraße 66
Gem. * Fl-stck. * Flur Geyersdorf * 486m

Kurzcharakteristik

Wohnhaus; historisierender Putzbau über unregelmäßigem Grundriss, zeittypische Gestaltungselemente wie Gurtgesims und Fensterüberdachungen, als charakteristisches Beispiel des Späthistorismus baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das zweigeschossige Wohnhaus Geyersdorfer Hauptstraße 66 wurde für Louis Neubert errichtet, der als Bauunternehmer selbst an zahlreichen Neubauten in der Umgebung von Geyersdorf beteiligt war. Der Zugang zum Gebäude erfolgt seitlich. Die Straßenansicht wird durch die optische Zweiteilung des Wohnhauses in eine traufseitige Ansicht und einen giebelständigen Teil, jeweils mit Satteldach geprägt. Über einem Sockel aus Bruchsteinmauerwerk beginnt das Erdgeschoss, welches durch ein Gurtgesims vom Obergeschoss getrennt ist. Alle Fenster sind rechteckig ausgeführt und mit profilierten Gewänden eingefasst, die Fensterteilung wurde verändert. Im Obergeschoss kommt für die Bauzeit typischer Bauzier wie Verdachungen und farbig gestaltete Putzfelder hinzu. Im rückwärtigen Bereich wurde bauzeitlich am Haus bereits ein Schuppenanbau errichtet, der wenig später auch aufgestockt und 1974 abermals im Zuge der Erweiterung der ansässigen Tischlerwerkstatt und zur Wohnraumgewinnung vergrößert wurde. Das für den Späthistorismus typische Wohnhaus ist eines der wenigen dieser im sonst dörflich geprägten Ort. Es steht beispielhaft für die Verstädterung um Annaberg und ist baugeschichtlich von Bedeutung.

LfD/2019

Datierung 1898 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LI/8/15
Aufnahmejahr 1997
Fotograf Fleischer
Beschreibung Wohnhaus in offener Bebauung



Fotonummer F 09226973 A
Aufnahmejahr 2018
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Wohnhaus

